

# Energie-Info Brigittenau

20. Bezirk



# Vorwort

Wien befindet sich im Wandel: Klimaschädliche fossile Energieträger sollen bis 2040 der Vergangenheit angehören und durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden. Dieses ehrgeizige Ziel erfordert jedoch noch viel Arbeit, die wir nur auf Basis präziser Daten bewältigen können. Ohne genaue Kenntnis über Energieverbrauch, Stromproduktion, Gebäudeeffizienz und Potenziale von erneuerbaren Energien ist zielsicheres Handeln nicht möglich. Genau das ist aber notwendig, um bis 2040 klimaneutral zu sein.

Die Stadt Wien nimmt im Bundesländervergleich eine Vorreiterinnenrolle bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen ein. Diese Spitzenposition zeigt sich insbesondere im Gebäudesektor.

Unsere bisherigen Erfolge motivieren uns bei der Umsetzung weiterer mutiger Schritte. Mit dem Wiener Klimafahrplan haben wir ambitionierte Maßnahmen in Landeskompetenz definiert, um unsere Klima- und Energieziele zu erreichen. Täglich arbeiten wir daran, unserem Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen.

Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, bedarf es der aktiven Unterstützung der Wiener Bezirke. Die vorliegende Broschüre zeigt für jeden Bezirk, wo wir in Sachen Energie- und Klimabilanz stehen und liefert wichtige Kennzahlen. Auch wird deutlich, an welchen Stellschrauben noch gedreht werden muss, um die Klimaziele zu erreichen. Mit der aktiven Unterstützung aus jedem Bezirk schaffen wir den Weg in ein klimaneutrales Wien. Wenn wir gemeinsam für eine erfolgreiche Energiewende arbeiten, steht einem klimaneutralen, noch lebenswerteren Wien nichts im Wege.



© PID/Pertramer



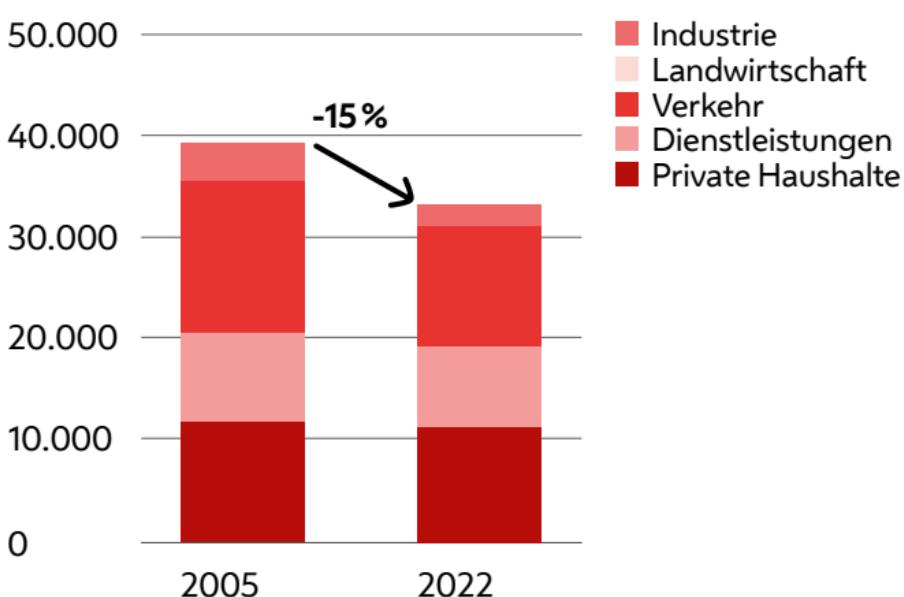
© MA 20/Fürthner

**Mag. Jürgen Czernohorszky**  
Amtsführender Stadtrat für  
Klima, Umwelt, Demokratie  
und Personal

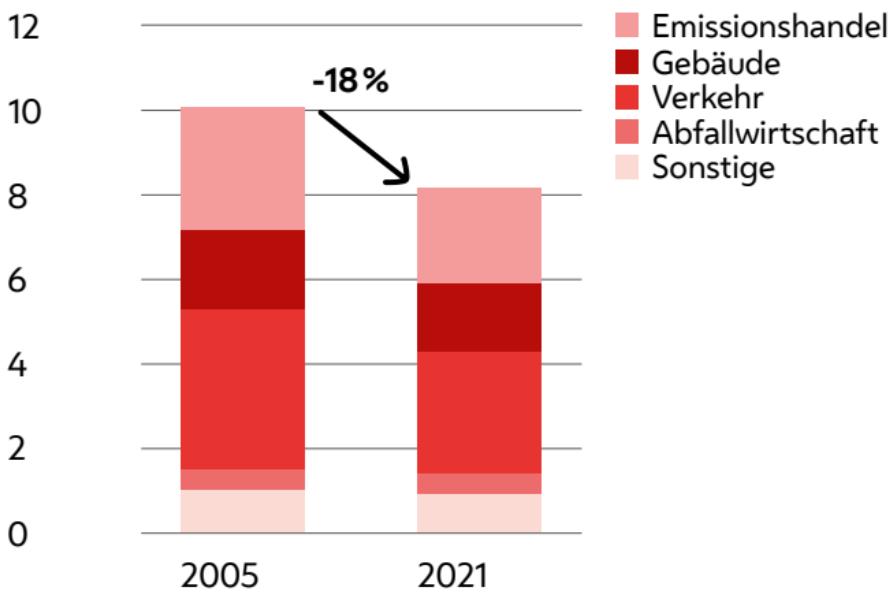
**DI<sup>in</sup> DI<sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Susanna Erker**  
Leiterin der Energieplanung

# Energie- und Klimabilanz Wien

## ENERGIEVERBRAUCH IN GIGAWATTSTUNDEN PRO JAHR (GWH/A)



## TREIBHAUSGASEMISSIONEN IN MILLIONEN TONNEN



Sowohl die Treibhausgasemissionen als auch der Energieverbrauch gehen in Wien in allen für die Klimaziele der Stadt relevanten Bereichen seit 2005 zurück – und das trotz des starken Bevölkerungswachstums. Der gesamtstädtische Energieverbrauch sank zwischen 2005 und 2022 um ca. 15%. Gebäude verursachen ca. 20% der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Wien, wobei die Emissionen in diesem Bereich in den Jahren zwischen 2005 und 2021 um 15% gesunken sind.

# Allgemeine Infos

## WER LEBT IN BRIGITTENAU?

**85.690**

Personen

**4,3%**

Anteil an Wiener  
Gesamtbevölkerung

Frauen

**50,1%**

Männer  
**49,9%**

## BEVÖLKERUNGSDICHTE

**15.006**

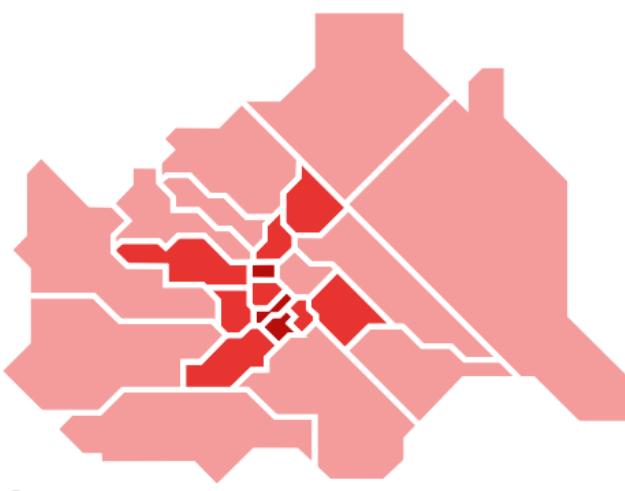
Personen/km<sup>2</sup>

Brigittenau

**4.778**

Personen/km<sup>2</sup>

Wien



● bis 10.000

● 10.001 bis 20.000

● 20.001 und mehr

## DIE FLÄCHEN VON BRIGITTENAU

**6 km<sup>2</sup>**

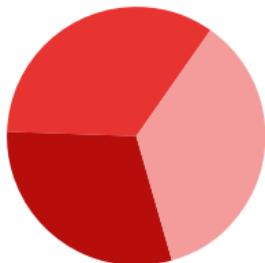
Gesamtfläche Brigittenau

**414,9 km<sup>2</sup>**

Gesamtfläche Wien

**34%**

Verkehrsflächen



**30%**

Grünland\*

und Gewässer

**36%**

Bauland

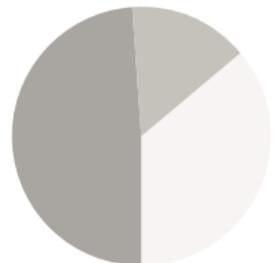
**49%**

Grünland\*

und Gewässer

**15%**

Verkehrsflächen



**36%**

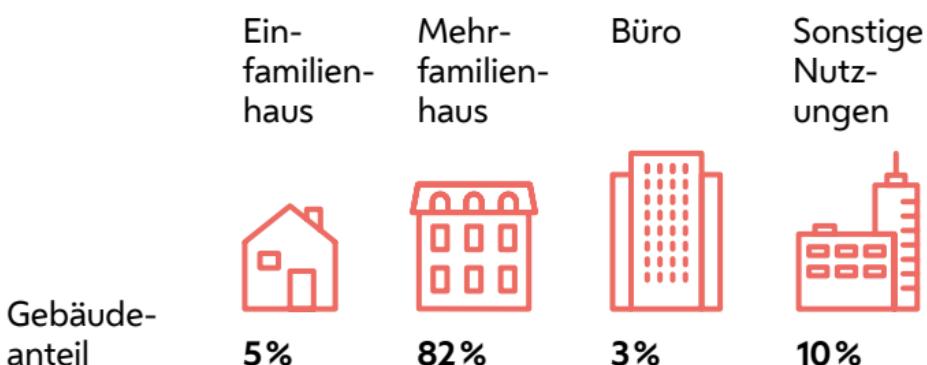
Bauland

\*Die Auswertung erfasst keine Grünflächen in Verkehrsflächen oder Bauland. Der Grünflächenanteil Wiens wird mit dem Grünraummonitoring erhoben.

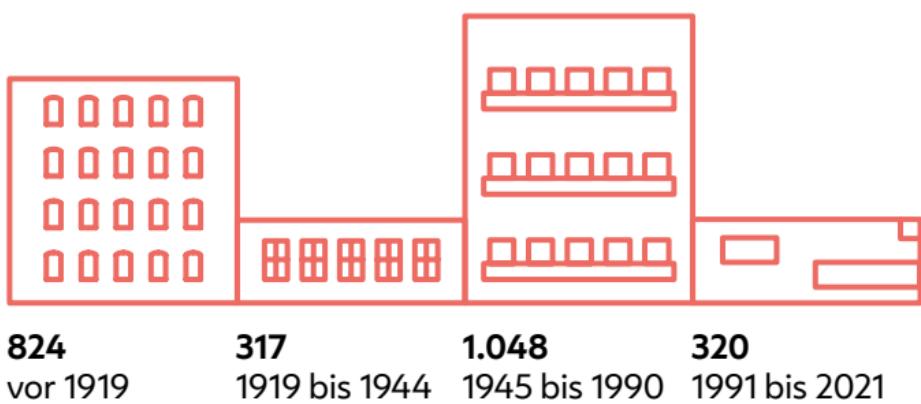
# Gebäude

## GEBÄUDENUTZUNGEN

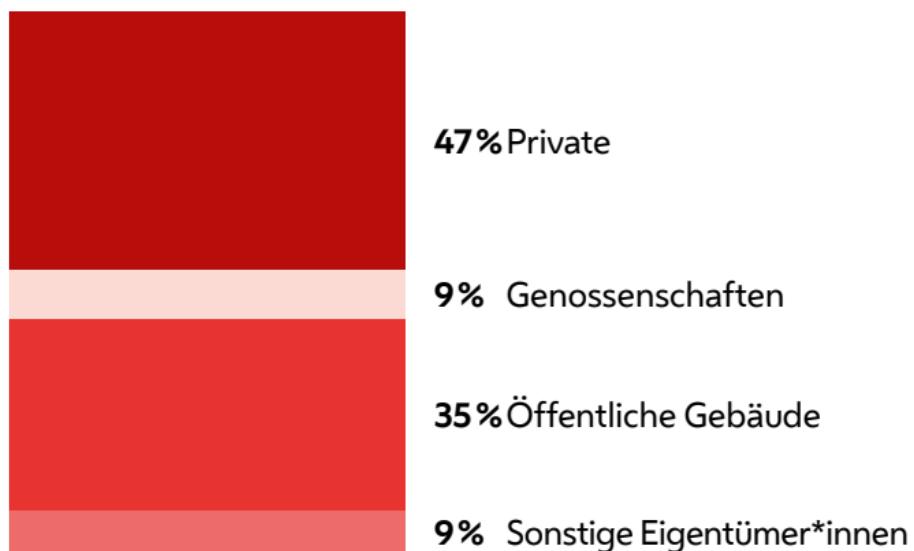
Insgesamt gab es 2021 im Bezirk Brigittenau rund **2.509 Gebäude**. Ihre Nutzungen verteilen sich auf folgende Kategorien:



## ANZAHL DER GEBÄUDE JE BAUPERIODEN

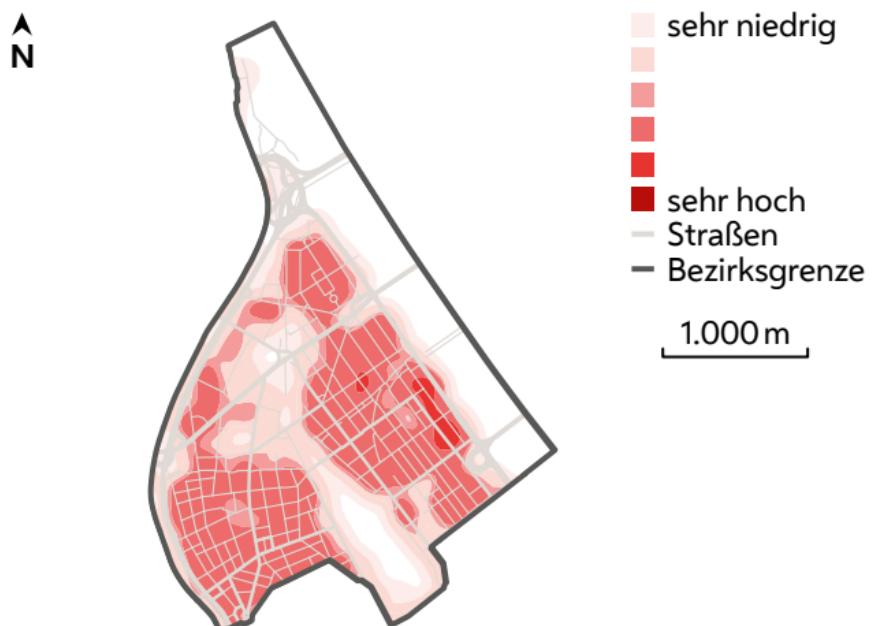


## GEBÄUDE NACH EIGENTUMSKATEGORIE



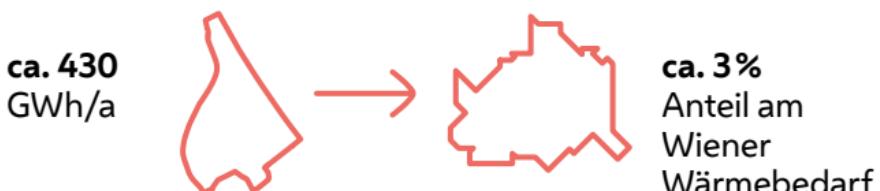
# Energie für Heizung und Warmwasser

## WÄRMEBEDARFSDICHTE



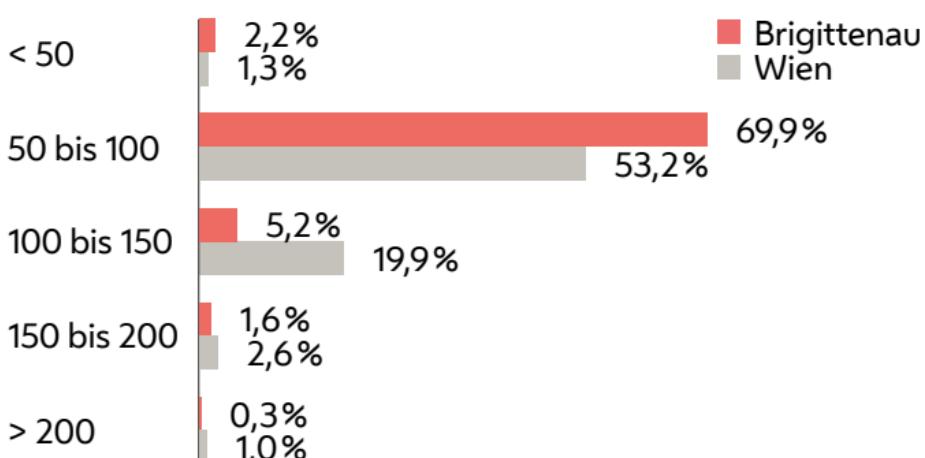
Die Karte zeigt die räumliche Verteilung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser.

## SUMME ENERGIE FÜR HEIZUNG UND WARMWASSER



## VERTEILUNG GEBÄUDE NACH WÄRMEBEDARF\*

Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr



\* Die Summe ergibt nicht 100%, da manche Gebäude unbeheizt sind oder deren Wärmebedarf unbekannt ist.

# Wärmeinfrastruktur

## ERDWÄRMESONDEN POTENZIAL

Auf **94 %** der Fläche des Bezirks ist die Nutzung von Erdwärmesonden grundsätzlich möglich, auf **5 %** sind zusätzliche Informationen notwendig.

- 
- 1% Nutzung generell nicht möglich
  - 5% zusätzliche Infos notwendig
  - 94%** Nutzung grundsätzlich möglich

## LEITUNGSLÄNGEN



**40 km**  
Fernwärmeleitung



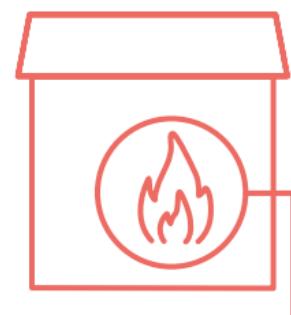
**96 km**  
Gasleitung

## VERSORGTE GEBÄUDE NACH ENERGIETRÄGER



**ca. 130**  
mit Fernwärme versorgte  
Gebäude

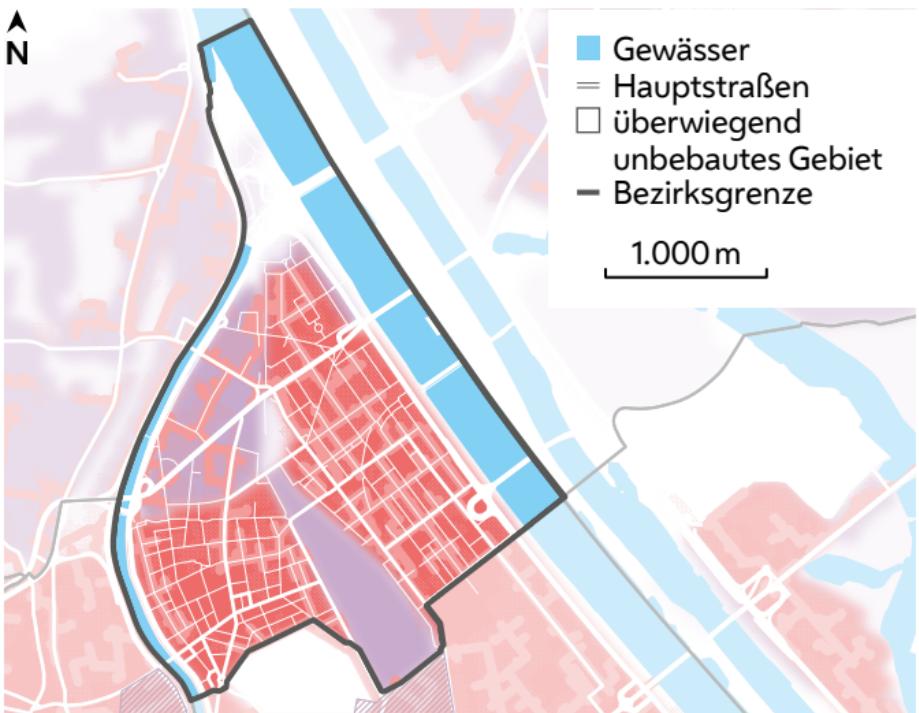
**ca. 2,2 Mio. m<sup>2</sup>**  
mit Fernwärme versorgte  
Bruttogeschoßfläche



**ca. 840**  
mit Gas versorgte  
Gebäude

**ca. 3,0 Mio. m<sup>2</sup>**  
mit Gas versorgte  
Bruttogeschoßfläche

# Wiener Wärmeplan 2040



## **Fernwärme Heute – Anschluss bereits möglich**

Anschluss des Gebäudes an die Fernwärme nach einer Prüfung (durch Wien Energie) bereits möglich

## **Fernwärme Heute – bereits versorgte Gebiete**

Noch nicht angeschlossene Wohnungen in fernwärmeversorgten Gebäuden können sich an das zentrale Heizsystem anschließen

## **Fernwärme Zukunft – flächendeckender Ausbau geplant**

Gebiete eignen sich besonders gut für Fernwärme, ein flächendeckender Ausbau wird geprüft

## **Pioniergebiete – flächendeckender Ausbau in Umsetzung**

Der flächendeckende Fernwärmeausbau wird bereits proaktiv vorangetrieben und umgesetzt

## **Lokale Wärme gemeinsam – nachbarschaftliche Wärmeversorgung**

Gebiete eignen sich gut für lokale Wärmenetze, auch individuelle Wärmeversorgung möglich

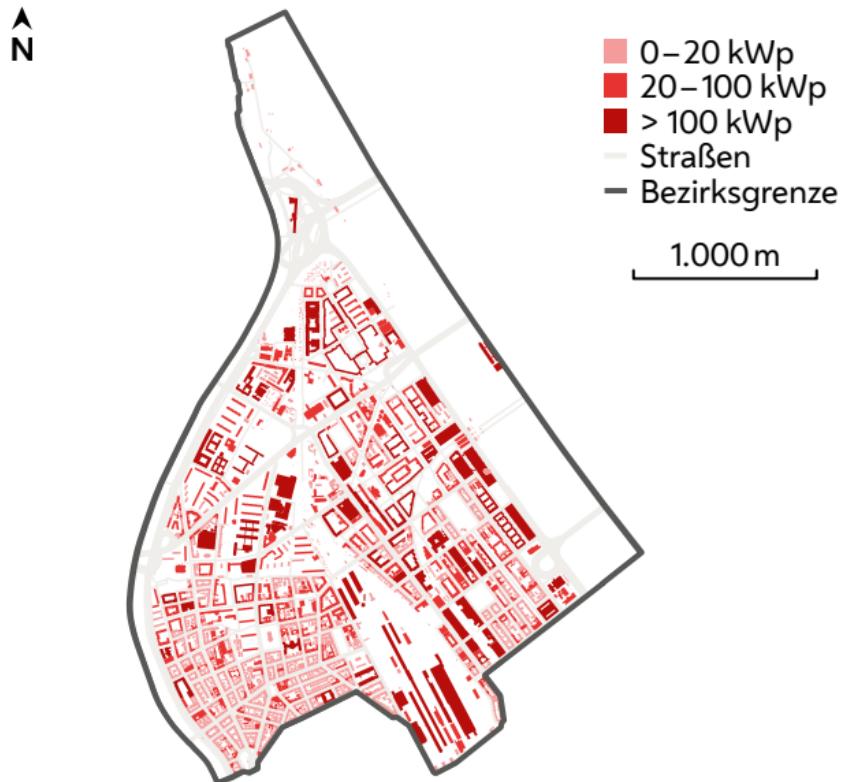
## **Lokale Wärme individuell – gebäudeeigene Wärmeversorgung**

Gebiete eignen sich für eine individuelle Wärmeversorgung mit lokaler erneuerbarer Energie, lokale Wärmenetze vereinzelt möglich

Weitere Informationen unter [wien.gv.at/waermeplan](http://wien.gv.at/waermeplan)

# Sonnenstrom

## SOLARPOTENZIAL



Gesamtpotenzial unter Berücksichtigung verfügbarer Dachflächen und Sonneneinstrahlung  
**49.000 Kilowatt-Peak (kWp)**

## INSTALLIERTE PHOTOVOLTAIKLEISTUNG

Insgesamt sind **39 Photovoltaikanlagen** im Bezirk installiert. Das sind:



**1.021kWp**  
oder

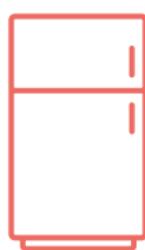


**2kWp/Hektar**

Der im Bezirk **jährlich erzeugte Strom** reicht für...



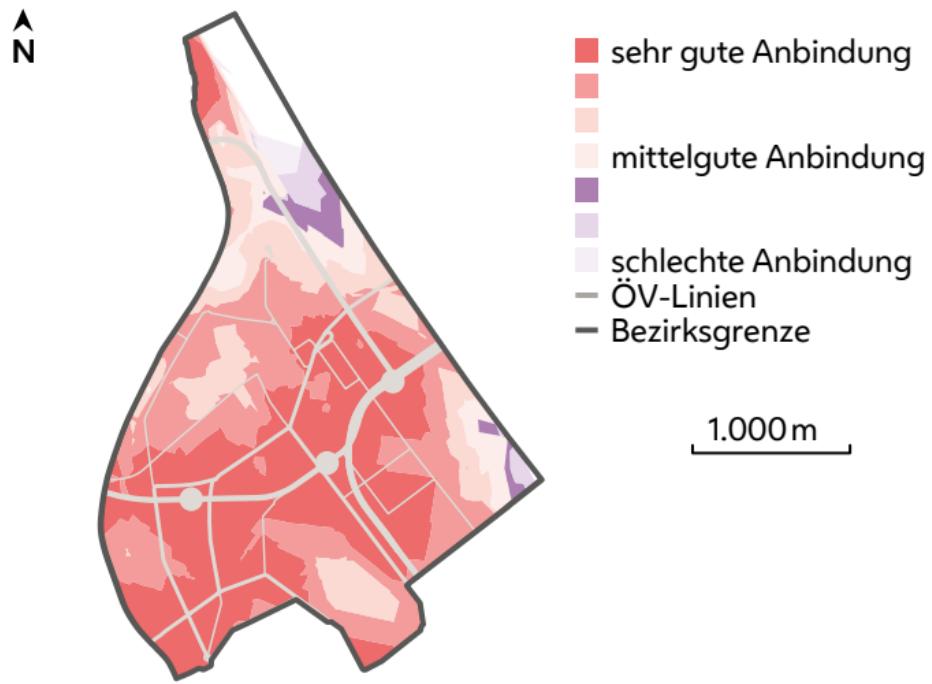
**ca. 290**  
2-Personen-Haushalte  
oder



den Betrieb von  
**ca. 10.200**  
Kühlschränken

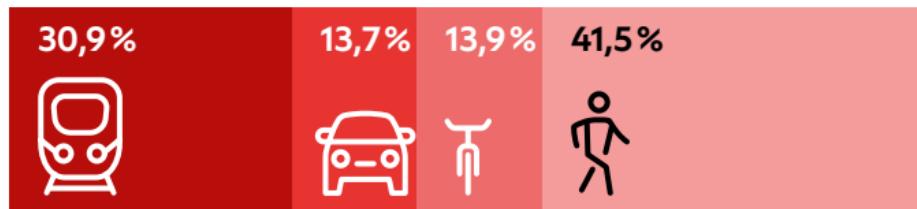
# Mobilität

## GÜTEKLASSEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS

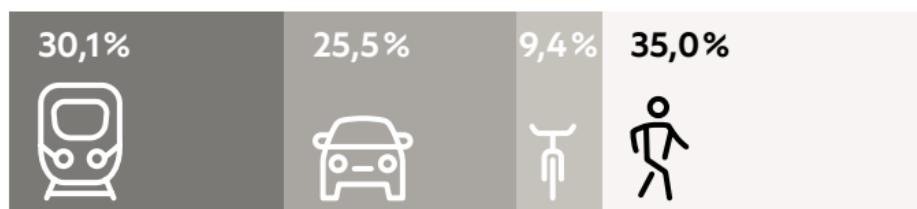


## GENUTZTE VERKEHRSMITTEL

Brigittenau



Wien



## PKW UND E-PKW

Von den gemeldeten **23.562 Pkw** sind **2,6%** elektrisch.

Von den neu zugelassenen Pkw im Jahr 2023 sind **22,4%** elektrisch.



# Wegweisende Projekte im Bezirk Brigittenau

## Umstellung im bewohnten Zustand

Ein Gründerzeithaus in der Wolfsaugasse wurde im bewohnten Zustand um Dachgeschoße, Balkone, Terrassen und einen Lift erweitert. Zusätzlich wurde die Gebäuderückseite gedämmt und das Energiesystem auf erneuerbare Energieträger umgestellt: Statt dezentraler Gastermen und -konvektoren sorgen nun zwei Luft-Wärmepumpen am Dach zentral für Heizwärme. Die Wärmeabgabe erfolgt über neue Niedertemperatur-Heizkörper und Fußbodenheizungen im Dachgeschoß, während eine PV-Anlage die Stromversorgung der Wärmepumpen und E-Boiler unterstützt.

## Sportstätte Hopsagasse

Auf dem Dach der Sporthalle in der Hopsagasse wird nun umweltfreundlicher Sonnenstrom gewonnen. Auf einer Fläche von 959 m<sup>2</sup> wurden Photovoltaik-Module mit einer Gesamtleistung von 174 Kilowatt installiert. Damit können rund 50 durchschnittliche Wiener Haushalte mit Strom versorgt werden.

## Energiespar-Komforthaus

Die Komfortlüftung des hocheffizient gedämmten Passivhauses in der Universumstraße erfolgt über ein zentrales Lüftungsgerät. Dabei wird mehr als 90 % der aufgewendeten Heizwärme zurückgewonnen. Die benötigte Restwärme wird über Wärmepumpen und einen Pufferspeicher sowie einen mit dem Nachbarhaus geteilten Fernwärmeveranschluss bereitgestellt. Im Sommer kann das Grundwasser über die Fußbodenheizung auch zur Kühlung genutzt werden.

## Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“

Sie wollen sich an der Wärmewende beteiligen, haben konkrete Umstiegspläne oder sind sogar schon „Raus aus Gas“?



Melden Sie sich unter  
[erneuerbare-energie@urbaninnovation.at](mailto:erneuerbare-energie@urbaninnovation.at)  
und werden Sie Teil der Initiative  
„100 Projekte Raus aus Gas“.

[wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas](http://wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas)

Weitere Vorzeigeprojekte zu zukunftsweisenden Energielösungen finden Sie in der Energy!ahead-App.

# Beratungsstellen

## KLIMA- & INNOVATIONSAGENTUR WIEN

**erneuerbare-energie.wien**

+43 1 4000 84 287

erneuerbare-energie@urbaninnovation.at

Operngasse 17–21/11. Stock, 1040 Wien

## HAUSKUNFT

Sanierungsberatung für Häuser mit Zukunft

**hauskunft-wien.at**

+43 1 402 84 00

beratung@hauskunft-wien.at

Stadiongasse 10, 1010 Wien

## Impressum

Medieninhaberin und  
Herausgeberin  
Stadt Wien – Energieplanung,  
2024

Strategische Gesamt-  
koordination und Redaktion  
Stadt Wien – Energieplanung  
Herbert Ritter, Alex Sahan,  
Caroline Stainer

Gestaltung  
YAY creative GmbH  
yaycreative.at

Erstellt durch  
UIV Urban Innovation  
Vienna GmbH  
Klima- & Innovations-  
agentur Wien  
urbaninnovation.at  
Alexander Harrucksteiner

Druck  
gedruckt auf ökologischem  
Papier nach den Kriterien  
von „ÖkoKauf Wien“

Druckerei  
Schmidbauer GmbH

### Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Grafiken etc. sind urheberrechtlich  
geschützt.

**Haftungsausschluss:** Wir übernehmen keine Haftung für die  
Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes.

Die Konzeption wurde aus den Mitteln der Österreichischen  
Forschungsförderungsgesellschaft FFG im Rahmen des Pro-  
jekts Green Energy Lab – Spatial Energy Planning II gefördert.



Energie-Infos für alle Bezirke finden Sie unter  
[energie.wien.gv.at](http://energie.wien.gv.at)